

Deutschland

Published on Syngenta (<https://www.syngenta.de>)

[Startseite](#) > REVUS ORTIVA PACK

REVUS ORTIVA PACK



REVUS ORTIVA PACK

Zuletzt aktualisiert:

01.04.2019

Fungizid

Zulassungsnummer:

026221-00, 024560-00

Gebindegröße:

4x 5 l, 20 l



Bonusland Prämienpunkte:

Revus	41
Ortiva	45

Zusammensetzung:

+ Revus: 250 g/l (23,3 Gew.-%)

Mandipropamid

Ortiva: 250 g/l (23,2 Gew.-%)

Azoxystrobin

Chemische Familie:

Mandelsäure-amide

Strobilurine

Wirkmechanismus:

FRAC-Gruppe: H5 (Mandipropamid)

C3 (Azoxystrobin)

Wirkungsweise:

In Kartoffeln wird der REVUS ORTIVA Pack in Mischung eingesetzt. REVUS ORTIVA Pack enthält die Produkte REVUS und ORTIVA. Die Kombination der Wirkstoffe Mandipropamid und Azoxystrobin ergibt eine sichere Bekämpfung der Kraut- und Knollenfäule (*Phytophthora infestans*) und der Alternaria-Blattdürre (*Alternaria solani*, *Alternaria alternata*) in Kartoffeln. In Hopfen wird der REVUS ORTIVA

Pack in Spritzfolge eingesetzt. REVUS ORTIVA Pack enthält REVUS und ORTIVA. In Spritzfolge erzielen die Wirkstoffe Mandipropamid und Azoxystrobin aus unterschiedlichen Wirkstoffklassen eine gute Bekämpfung gegen Hopfenperonospora in diesem Einsatzzeitraum.

Mandipropamid ist der erste Vertreter der neuen Wirkstoffklasse der Mandelsäureamide und gehört zur Wirkstoffgruppe der Carbonsäureamide (CAA). Mandipropamid wird bei Kontakt mit den Blättern an deren Wachsschicht angelagert und kann nach dem Antrocknen nicht mehr vom Regen abgewaschen werden. Ein Teil des Wirkstoffes dringt in das Blattgewebe ein und wird translaminar verlagert. Der Wirkstoff Mandipropamid greift in die Zellulose-Biosynthese von Oomyceten (Falsche Mehltaupilze) ein und hemmt die Zellwandbildung. Der Wirkstoff ist dabei hochwirksam gegen die Keimung von Zoosporen und Sporangien. Die Keimung wird sofort gestoppt und die Zoosporen und Sporangien werden zerstört. Bei infektionsnaher Anwendung werden auch das Mycelwachstum und die Haustorienbildung gestoppt. Azoxystrobin gehört zur chemischen Gruppe der β -Methoxyacrylate (Strobilurinderivate) und ist breit wirksam gegen wichtige Krankheiten an vielen Kulturen. Azoxystrobin hemmt den Elektronentransport in der Mitochondrienatmung der Schadpilze und hat in Pflanzen systemische und translaminare Eigenschaften. Die Wirkung von Azoxystrobin ist in erster Linie protektiv, der Wirkstoff muss daher vor oder zum Infektionsbeginn eingesetzt werden.

Breit wirksame Fungizid-Kombination zur Bekämpfung von Pilzkrankheiten in Kartoffeln und als Spritzfolge in Hopfen

Product CP: Tabs

- [Anwendungsgebiete](#)
- [Anwendungshinweise](#)

Nach Kultur filtern

- Alle - ▼

Anwenden

Hopfen

Kartoffeln

Mischbarkeit

Kartoffeln:

ORTIVA bietet neben seiner Wirkung gegen Alternaria-Blattdürre eine gute Zusatzwirkung gegen Phytophthora infestans. Daher kann bei einem gemeinsamen Einsatz von REVUS mit ORTIVA die zugelassene Aufwandmenge von 0,6 l/ha REVUS auf 0,5 l/ha angepasst werden.

REVUS ORTIVA Pack ist mischbar mit Kartoffelfungiziden (z.B. CARIAL® FLEX) und Insektiziden (z.B. KARATE® ZEON).

Mischpartner in fester Form werden als erstes Produkt in den Tank gegeben. Mischungen sind umgehend auszubringen.

Hopfen:

Die Spritzfolge REVUS und ORTIVA führt die Bekämpfung der Hopfenperonospora fort. Die Fungizide sind mischbar mit PLENUM 50 WG.

Mischungen umgehend ausbringen. Standzeiten vermeiden. Während der Arbeitspausen Rührwerk laufen lassen.

Gebrauchsanleitungen der Mischpartner sind zu beachten.

Für eventuelle negative Auswirkungen durch von uns nicht empfohlene Tankmischungen, insbesondere Mehrfachmischungen, haften wir nicht, da nicht alle in Betracht kommenden Mischungen geprüft werden können. Bei weiteren Fragen zur Mischbarkeit rufen Sie bitte das Syngenta BeratungsCenter, Tel.-Nr. 0800-3240275, an.

Ansetzvorgang

Bitte die Produktinformationen der Einzelprodukte und die Hinweise zur Mischreihenfolge beachten.

Spritztechnik

Beim Ausbringen von REVUS ORTIVA Pack ist auf eine gute, gleichmäßige Benetzung der Kartoffeln und des Hopfens zu achten.

Wartezeiten

Bei einem Einsatz des REVUS ORTIVA Pack in Kartoffeln beträgt die Wartezeit 7 Tage und in Hopfen 14 Tage für REVUS bzw. 28 Tage für ORTIVA

Wasseraufwandmenge

Bewährte Wasseraufwandmenge: 300-400 l/ha in Kartoffeln und 1300-2800 l/ha in Hopfen. Bei Kartoffeln mit starker Krautentwicklung und bei Stängel-Phytophthora sollte eine höhere Wassermenge genommen werden.
